



## Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum  
**30. September 2013** an die NRW.International GmbH  
unter folgender Faxnummer: 0211/710671-20.

Firma

Name/Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

☐ Bitte senden Sie mir künftig Informationen zu Messen und  
Unternehmerreisen der Außenwirtschaftsförderung NRW zu.  
Ich bin damit einverstanden, dass zu diesem Zwecke meine  
Daten gespeichert werden. Dies kann ich jederzeit widerrufen.

## Ihre Ansprechpartner

**NRW**  
**Handwerk international**



**Handwerkskammer  
Münster**  
Martin Hellmich  
Tel. 0209/38077-31  
martin.hellmich@hwk-muenster.de



**Kreishandwerkerschaft  
Borken**  
Hildegard Bongert-Boekhout  
Tel. 02871/252413  
hildegard.bongert@kh-borken.de



**Fachverband des Tischlerhandwerks  
Nordrhein-Westfalen**  
Christoph Korte  
Tel. 0231/912010-29  
korte.nrw@tischler.de



## Partner

**Handelskammer  
Deutschland-Schweiz**



## Veranstalter



## Gefördert vom

Ministerium für Wirtschaft, Energie,  
Industrie, Mittelstand und Handwerk  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Unternehmerreise „Schweiz – energieeffizientes Bauen“ zur BauHolzEnergie-Messe

21. bis 23. November 2013  
Bern, Schweiz

Außenwirtschaftsförderung für Nordrhein-Westfalen  
[www.nrw-international.de](http://www.nrw-international.de)



## Der Markt

Der Schweizer Baumarkt boomt seit Jahren. Eine grundsätzlich ausgezeichnete Auftragslage, sehr hohe Qualitätsansprüche, vergleichsweise attraktive Preise, Fachkräftemangel und die Notwendigkeit zur energetischen Modernisierung des veralteten Gebäudeparks machen den Baumarkt Schweiz auch für deutsche Anbieter attraktiv.

## Ihre Chance

Die Bearbeitung dieses interessanten und anspruchsvollen Marktes verlangt eine sorgfältige Vorbereitung. Je mehr Bauhandwerker über den Markt Schweiz und seine Funktionsweise wissen, desto besser können sie gezielt auf lokale Vertriebsanforderungen und Bedürfnisse eingehen und sich als ernsthafte Anbieter profilieren.

## Die Reise

Sie erklärt den Markt und untersucht im Detail die wichtigsten Bautrends. Hierbei dient die BauHolzEnergie-Messe in Bern als Fenster zum lokalen Baumarkt und als Barometer der energetischen Modernisierung in der Schweiz. Ferner werden in Fachvorträgen die wesentlichen Akquisitionswegen aufgezeigt und relevante Rechts- und Steuerfragen erörtert.



Die Teilnehmer an der Erkundungsreise werden in die Lage versetzt, Chancen und Risiken des Baumarkts Schweiz realistisch abschätzen und beurteilen zu können. Sie kennen die wichtigsten Marktgegebenheiten, können die maßgebenden Trends beurteilen und wissen Bescheid über die üblichen Vertriebswege.

### Teilnehmerbeitrag

Für die Teilnahme am Fachprogramm, am Plusenergie-Kongress und für den Messebesuch beträgt der Beitrag 350,- € (zzgl. MwSt.). Nimmt von einem Unternehmen mehr als eine Person teil, so erhöhen sich die Teilnehmerkosten für jede zusätzliche Person jeweils um 175,- € (zzgl. MwSt.). Die Reise- und die Übernachtungskosten trägt jeder Teilnehmer selbst.

Es gelten die AGB der NRW.International GmbH, die unter [www.nrw-international.de/agb](http://www.nrw-international.de/agb) hinterlegt sind, in der jeweils aktuellen Fassung. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die NRW.International GmbH.

### 3. Internationaler Plusenergie-Kongress

Auf der Fachveranstaltung berichtet neben weiteren anerkannten Experten Bernd Tischler, Oberbürgermeister der Stadt Bottrop, über „Energieeffiziente Städte an Rhein und Ruhr“ und das Projekt „Innovation-City Ruhr“. Im Anschluss an den Kongress laden wir alle Kongressbesucher zum Networking ein.

## Programm\*

### Donnerstag | 21. November 2013

- Individuelle Anreise
- Einführung/Überblick zum Baumarkt Schweiz:
  - Was wird gebaut?
  - Wer baut?
  - Konjunktur, Prognosen und Trends
- Geschäfte machen in der Schweiz:
  - Was ist anders als in Deutschland?
- Rundgang Bern
  - „Vom barocken Großprojekt zur modernen Stadt“
- Gemeinsames Abendessen

### Freitag | 22. November 2013

- Energiepotenzial im Gebäudepark Schweiz:
  - Energiefresser Bausubstanz
  - Energiestrategie 2050
  - Staatliche Bestimmungen und Fördermittel
  - Minergie und andere Labels
  - Modernisierungsbedarf bei 1,5 Mio. Gebäuden: wie weiter?
- Akquisition im Baumarkt – Wege und Instrumente:
  - Persönliche Empfehlungen
  - Bauveröffentlichungen versus Ausschreibungen
  - B2B-/B2C-Plattformen, Zeitschriften, Messen/Fachausstellungen
  - Verbände und Interessengruppen
  - Zulieferer, Kooperationen und eigene Präsenz
- Erbringung von Baudienstleistungen in der Schweiz:
  - Recht und Steuern
- Besuch der BauHolzEnergie-Messe ([www.bauholzenergie.ch](http://www.bauholzenergie.ch))
- Objektbesichtigung

### Samstag | 23. November 2013

- Teilnahme am Plusenergie-Kongress und Messebesuch
- Individuelle Rückreise

\* Stand Programm: Juni 2013, Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

